

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 53 (1996)
Heft: 6: Grüne Sommerküche mit Gemüse, Kräutern und Olivenöl

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

DER NATUR AUF DER SPUR ... 4

THEMA DES MONATS

Olivenöl 6

WÜRZEN STATT SALZEN

Kräutersalze und
Kräutermischungen 10

AUF DEM SPEISEPLAN

Spiesse und Dips 11

TRINKWASSER

Ist nur noch filtrierte
Wasser geniessbar? 13
Marcus Clerici über
Wasseraufbereitung 15

HAUTKREBS

Risikofaktoren, Vorbeu-
gung, Behandlung 18

DIE PRAKTISCHE SEITE 22

BILD DES MONATS 23

NEUE SERIE

Sportverletzungen I 24

FUCHSBANDWURM

Wie gefährlich er ist 26

AUS ALTER ZEIT

Zur Geschichte der
Kräuterbücher, 2. Teil .. 28

DAS AKTUELLE BUCH

Heillandschaft
Appenzell 32

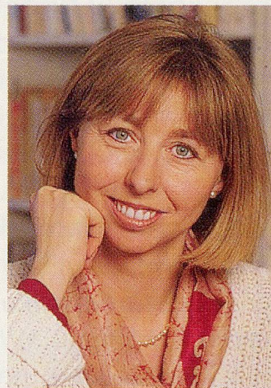
LESERFORUM

Erfahrungsberichte
und Selbsthilfeforum ... 34
Photowettbewerb 36

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Lassen Sie uns über Geld reden. Ein Thema, das wir nicht gerne anschneiden, zumal es um die Erhöhung des GN-Abonnementpreises geht. Zum einen sind die erhöhten Posttaxen ein Grund, warum wir dies tun, zum anderen die hohe Qualität der «Gesundheits-Nachrichten», die ihren Preis hat, vor allem was die Anzahl und den Standard der Bilder betrifft. Und daran wollen wir natürlich nichts ändern, im Gegenteil: so bald als möglich möchten wir Ihnen gern das ganze Heft vierfarbig ins Haus liefern.

Ab Juli '96 wird der Jahres-Abopreis der «Gesundheits-Nachrichten» um 2.- Fr. in der Schweiz, 3.- DM in Deutschland und 20.- öS in Österreich angehoben. Das bedeutet, dass Sie für das einzelne Heft 17 Rappen/25 Pfennige mehr bezahlen, bei einem Preis von 2,33 Franken/2,66 DM pro Heft insgesamt. Damit bieten wir auf weiter Flur ein konkurrenzlos günstiges Preis-Leistungsverhältnis.



«Zum Wegschmeissen viel zu schade»

Gleichzeitig haben wir eine kleine Überraschung für Sie bereit: Ende letzten Jahres haben wir eine Leserbefragung unter 200 repräsentativen GN-Abonnenten durchgeführt, um zu erfahren, was unsere Leser, Sie, von uns erwarten, was an den «Gesundheits-Nachrichten» gefällt und was nicht. Die wichtigsten Ergebnisse dieser Studie werden wir Ihnen in der Juli-Ausgabe präsentieren. Vielleicht lassen auch Sie sich davon anregen, uns den ein oder anderen Hinweis zu erteilen.

Eines schon mal vorweg: Die «Gesundheits-Nachrichten» liegen – fast immer – goldrichtig, was die Wünsche der Leserschaft betrifft. Die grosse Mehrheit findet das «Vogel-Heftli» so gut, dass sie es Jahre, ja sogar Jahrzehnte später noch als Nachschlagewerk benützt. Weshalb sich viele Leser einen praktischen Ordner zum Aufbewahren wünschen. Sechs Studenten von der Universität St. Gallen haben die Interviews für uns durchgeführt und ausgewertet. Für die Geduld und Auskunftsbereitschaft der Befragten möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Herzlichst, Ihre

Yvrid Schindler